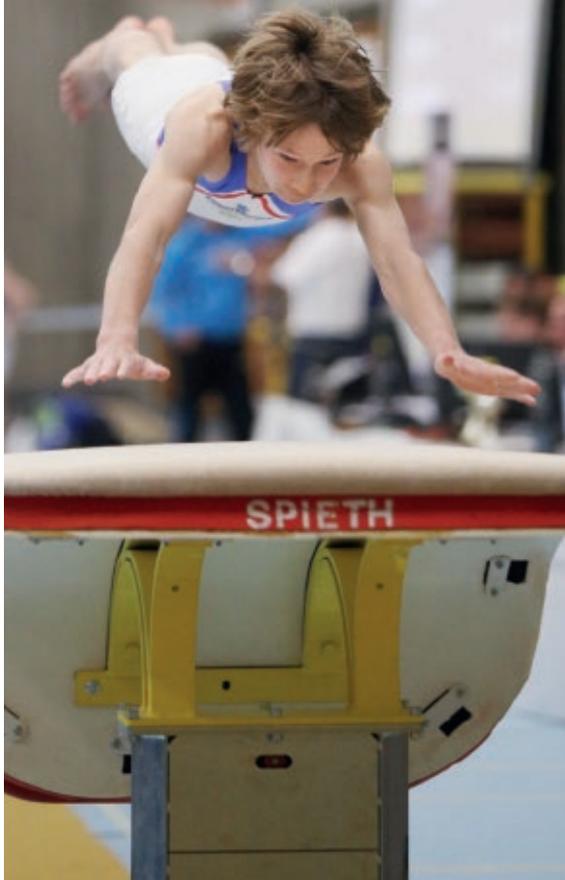


ztv Zürcher
Turnverband



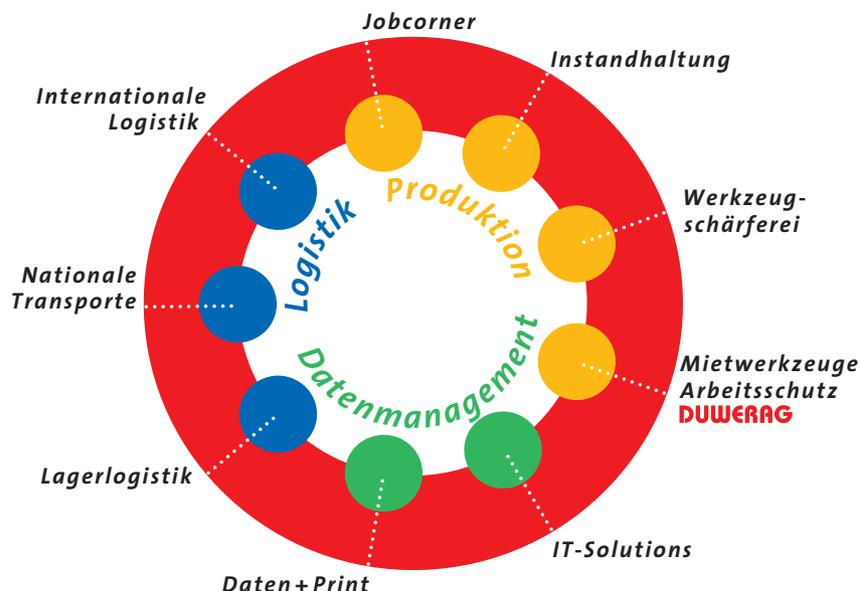
TURNINFO 6/2017

VERBANDSMAGAZIN

Hauptsponsorin



Auch wir nehmen es sportlich!



.....service
OPTIMO

... für Produktion, Logistik
und Datenmanagement



Optimo Service AG
Im Link 11
Postfach
CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 262 70 70
Fax +41 52 262 70 71
info@optimo-service.com
www.optimo-service.com

Ein herzliches «Grüezi mitenand!» im Tösstal!



Das Kantonturnfest 2017 im Tösstal – mehr als ein Turnfest

Liebe Turnerinnen und Turner, liebe Turnfreunde und Gäste

Team-Aerobic, Fachtest Allround, Pendelstafette, Schaukelring; vier aus einem bunten Strauss von mehr als 20 Disziplinen am Kantonturnfest 2017 bei uns im Tösstal. Das Turnen ist im Tösstal seit Generationen gut verankert, vitale und aktive Vereine und deren Nebensektionen beleben die gesellschaftlichen Strukturen in den Gemeinden. Der Turnsport ist vielfältig und attraktiv, er verbindet generationenübergreifend oder Regionen von urban bis ländlich. Turnen ist eine Lebensschule. Eigeninitiative, Kampfgeist, Selbstbewusstsein, Selbstständigkeit und Durchhaltewillen werden gefördert, Sieg und Niederlage und das Verhalten im Team gehören dazu.

Das KTF 2017 ist für uns Tösstaler nicht nur ein Anlass, es ist ein verbindendes Fest mit der Bevölkerung. Die acht Trägervereine von Bauma bis Winterthur-Seen sind mit Freude an der Arbeit. Mit viel Liebe zum Detail, einem attraktiven Rahmenprogramm, wetterfesten Wettkampf- und Publikumsanlagen sowie grosszügigen Festinfrastrukturen wird das KTF 2017 Tösstal zum gastfreundlichen Jahreshöhepunkt für Turnerinnen und Turner werden.

Das Komiker-Duo Cony Sutter und Peter Pfändler moderiert den absoluten Leckerbissen des KTF 2017. An den drei Topsportabenden «Töss-tastisch» wird Spitzensport vom Feinsten zusammen mit attraktiven Vereinsvorführungen das vielseitige Rahmenprogramm bereichern. Wir empfehlen die Tickets frühzeitig auf www.ktf2017.ch/tickets zu buchen.

Für die Anreise empfehlen wir dringend die Benützung des öffentlichen Verkehrs – der Festplatz ist ab S-Bahnhof Rikon in wenigen Minuten erreichbar.

Lasst euch von der Tösstaler Gastfreundschaft begeistern!

Hans-Peter Meier, Gemeindepäsident Wila
OK-Präsident 46. Zürcher Kantonturnfest 2017 Tösstal

Inhaltsverzeichnis

Impressum / Verbandsadresse	5	Kursangebote	21–24
Zürcher Turnverband	7	Spitzensport	27
Region Albis, Zürichsee und Oberland	10	Sponsoren & Partner	40
Region Glatt- & Limmattal & Stadt Zürich ..	13	Gratulationen/ Todesfälle	41
Region Winterthur und Umgebung	15	Agenda	42



www.alder-eisenhut.swiss
 Alder+Eisenhut AG
 9642 Ebnat-Kappel
 Telefon 071 992 66 33
 Fax 071 992 66 44



Redaktionsleitung

Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-turninfo@ztv.ch

Redaktion Zürcher Turnverband / Breitensport / Spiele – vakant

a.i. Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-breitensport@ztv.ch / redaktion-spiele@ztv.ch

Redaktion Spitzensport

Yvonne Bont, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 65
 E-Mail: redaktion-spitzensport@ztv.ch

Redaktion AZO

Andrea Spörri, Wannwies 29, 8124 Maur, Tel. 079 569 81 72
 E-Mail: redaktion-azo@ztv.ch

Redaktion GLZ – vakant

a.i. Renate Ried, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 70
 E-Mail: redaktion-glz@ztv.ch

Redaktion WTU

Nicole Mettler-Pfister
 E-Mail: redaktion-wtu@ztv.ch

Korrektorat

Anina Joss, 8330 Pfäffikon ZH

Layout

Jacqueline Riatsch-Steinauer

Druck

Optimo Service AG, Daten+Print, 8401 Winterthur

Bild Frontseite: Harald von Mengden

Bild Kursangebot: Ursula Reist

Verbandsadresse

Abo-Bestellung / Adressänderungen:
 Zürcher Turnverband ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil
 Tel. 044 947 11 66, Fax 044 947 11 69, E-Mail: info@ztv.ch, Internet: www.ztv.ch

Erscheint 12-mal jährlich • Auflage: 3100 Exemplare • Abonnementspreis: Fr. 30.– inkl. MwSt

Redaktionsschluss und Versand nächsten Ausgaben

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand ca.
7/2017	02. Juni 2017	29. Juni 2017
8/2017	30. Juni 2017	27. Juli 2017

webdesign
webprogrammierung
webhosting
wartung und support

printdesign
logoentwicklung
drucksachen
werbemittel

agimus web gmbh

vreni angst

telefon +41 43 422 50 41

www.agimus-web.ch • kontakt@agimus-web.ch

„Mit Qualität zum Sieg“

Gravuren
Medaillen
Zinnartikel
Turnbänder
Kranzabzeichen
Wappenscheiben

Ambühl
AUSZEICHNUNGEN

Murgtalstrasse 20 . 9542 Münchwilen
T +41 71 911 10 22 . M +41 79 247 10 13
www.auszeichnungen.ch

Veteranenvereinigung des Zürcher Turnverbandes Obmännerversammlung 2017 in Wetzikon

Pünktlich wie ein Schweizer Uhrwerk eröffnete Obmann Heinz Zollinger am Samstag, 22. April um 13.30 Uhr die diesjährige Obmännerversammlung. 235 Personen, davon 127 Obmänner aus 137 Gruppen, folgten der Einladung der Obmannschaft und wurden über das vergangene Jahr und die aktuellen Geschäfte informiert.

Die traditionelle Fahnenübergabe des letztjährigen OK Hedingen an den neuen Fahnenträger in Wetzikon war wie immer ein festlicher Teil dieser Versammlung. Für mich ist der Fahnenmarsch immer etwas Spezielles.

Die Kantonale Veteranenvereinigung besteht aus 137 Gruppen mit insgesamt 6192 Mitgliedern. Der Frauenanteil beträgt 2,7% – Tendenz steigend. Rheinau hat im letzten Jahr alleine neun Frauen aufgenommen. Die Gruppe Fischenthal wurde leider aufgelöst. Dafür hat Mönchaltorf mit sieben Personen eine neue Gruppe gegründet und wurde aufgenommen.

Finanziell steht die Zürcher Veteranenvereinigung auf starkem Fuss. Das Vermögen per 31. Dezember 2016 beträgt 42'691.25 Franken. Der Mitgliederbeitrag bleibt im 2017 und 2018 unverändert bei fünf Franken pro Person. Auch in diesem Jahr werden 10'250 Franken verteilt. Davon erhält die Jugend (Mädchen/Knaben) je 3000 Franken Die Männer 1000 Franken, der Spitzensport 2000 Franken und 250 Franken gehen an die Zürcher-Schaffhauser Nationalturner. Und Notabene erhält das Verbandsmagazin Turninfo 1000 Franken. Herzlichen Dank für diese grosszügige Unterstützung.

Bei der Obmannschaft gab Protokollführer Kurt Hofman seinen Austritt nach vier Jahren. Ein Nachfolger wurde noch nicht gefunden.

Leider sorgte ein Thema wiederum für Diskussionsstoff. Der Lärmpegel an der Veteranentagung. Alle Teilnehmer werden nochmals gebeten, die privaten Gespräche während der Versammlung zu unterlassen. Es darf nicht vergessen werden, dass der Anlass in einem Zelt stattfindet und der Lärm von ausserhalb ebenfalls nicht unterschätzt werden darf. Wird dann in den hinteren Reihen noch fleissig zusammen gesprochen,



versteht man nichts mehr, selbst wenn man vorne bei der Bühne sitzt. Der Obmannschaft gegenüber darf mit Aufmerksamkeit der nötigen Respekt gezeigt werden.

Die Veteranentagung findet dieses Jahr am Sonntag, 18. Juni am Kantonalen Turnfest in Rikon statt.

Hier noch die Daten für die nächsten Jahre:
Am 21. April 2018 findet die Obmännerversammlung in Russikon statt. Für das Jahr 2019 wird noch ein Veranstalter gesucht.
Die Veteranentagungen sind am 24. Juni 2018 in Dinhard und am 25. Mai 2019 in Trüllikon. Das Jubiläum im 2020 wird in Neftenbach gefeiert.

Lieber Heinz, liebe Obmannschaft. Im Namen meiner Kollegen Hans Jud und Walter Minder, danke ich euch für unsere «Ehrung». Das war das erste Mal, dass unsere Arbeit so verdankt wurde. Dem OK von Wetzikon und allen Helfern danken wir für die Organisation und gratulieren den Wetziker Veteranen zum 85-jährigen Jubiläum.

Bericht: Barbara Bosshard

Zürcher Kantonturnfest 15. – 25. Juni 2017

Mehr als nur eine Turnshow

Den Besuchern des Zürcher Kantonturnfestes 2017 in Rikon wird einiges geboten. Ein besonderes Highlight wird der «Topsportabig Töss-tastisch». Der Name ist Programm! In einer Show der Extraklasse gehen Spitzensport, Vereinsturnen, Tanz, Comedy und Livemusik eine nie dagewesene Symbiose ein.

Von Anfang an haben sich die Organisatoren des Zürcher Kantonturnfestes (KTF) 2017 zum Ziel gesetzt, der Bevölkerung den Turnsport näher zu bringen. Unter anderem soll dies mit dem «Topsportabig Töss-tastisch» gelingen. «Mit der 140-minütigen Show wollen wir die Zuschauer verzaubern», sagt Corina Kohler, die Verantwortliche für den Anlass. Dafür ist ihr und ihrer Stellvertreterin Bea Keller kein Aufwand zu gross. Pro Woche investieren die beiden bis zu 20 Stunden in die Ausarbeitung des Programms und der Choreographie. Kein Wunder, müssen doch die Auftritte von nicht weniger als 288 Breiten- und Spitzensportlern, Tänzern, Musikern, Komikern und Künstlern exakt geplant werden.

Trommler, Tänzer und Livemusik

«Durch das Programm führt das Comedy-Duo Sutter & Pfändler», erzählt Kohler. Sie werden für die Beanspruchung der Lachmuskeln verantwortlich sein. Daneben konnten hochkarätige Acts für einen Auftritt in Rikon gewonnen werden. So etwa die Trommler von Drums-

2Streets und die Tanzgruppe Focus. Beide kennt man durch ihre Teilnahme an der Castingshow «Die grössten Schweizer Talente», wo sie es 2012 respektive 2016 bis in den Final schafften. Während die Trommler Plastikkübel, Regentonnen und auf den Strassen auffindbaren Abfall in explosive Instrumente umfunktionieren, erzählen Focus durch die Kombination verschiedener Tanzstile, wie etwa Hip Hop, Contemporary, Salsa, Breakdance und Ballett, spannende Geschichten. Der Rock'n'Roll Club Hot Jumpers wird das Tanzbein zur Livemusik von M.G. Grace schwingen. Natürlich kommt in dieser einmaligen Show auch der Turnsport nicht zu



Die Hot Jumpers schwingen zur Livemusik von M.G. Grace das Tanzbein.

kurz. Besonders stolz ist die Programmleiterin auf die Verpflichtung des ASTV Walgau. «Die Showtanzgruppe aus Österreich hat in den letzten drei Jahren jeweils den Europameistertitel gewonnen und konnte schon unzählige weitere Erfolge feiern», erklärt sie. Ihr Auftritt wird nur eines der vielen weiteren Highlights sein.

Hochklassige Turnkunst aus der Schweiz

Aus der Schweiz sind der mehrfache Schweizer Meister BTV Luzern, der beste Seeländer Turnverein aus Orpund, sowie diejenigen aus Schattdorf, Weiningen und Wetzikon dabei.

Etwas ganz Besonderes werde auch der Programmpunkt «1 Show – 4 Vereine», meint Kohler weiter. 24

Turner der Vereine aus Bauma, Dägerlen, Rüti und Wetzikon studieren extra für den Auftritt am KTF eine Barrennummer ein. Sie werden, wie die 32 Mädchen und Jungen aus dem Nachwuchs des TV Rikon, bei ihrem Auftritt von M.G. Grace live begleitet. «Die Mannschaft des Junioren-Nationalkaders der Rhythmischen Gymnastik wird das Programm zeigen, mit dem sie Mitte Mai an der EM teilnimmt», so Kohler. «Ausserdem werden Kunstturner aus dem Schweizer Nationalkader sowie Junioren aus dem Zürcher Regionalkader mit dabei sein», komplettiert sie die lange Liste der Programmpunkte. Die Vorfreude bei Corina Kohler und ihrem Team steigt von Tag zu Tag. Es werden immer mehr Details ausgearbeitet, sodass am Ende eine super Show zustande kommen wird. «Wer sich das entgehen lässt, wird es bereuen», ist sie sich sicher. Und bei so viel Herzblut, das sie in die Arbeit steckt, nimmt man ihr das aufs Wort ab.

Ramona Bieri, OK KTF

Am 17. und 24. Juni 2017 wird es in Rikon einfach Töss-tastisch! Tickets für diesen einmaligen Anlass gibt es unter: www.ktf2017.ch/tickets1

Fotos: KTF 2017



Das Comedy-Duo Sutter & Pfändler führt durch die Show.

wisli gartenpflege – mit uns schneiden Sie garantiert gut ab!

Wir pflegen und hegen Gärten – für Private, Firmen, Verwaltungen und für die öffentliche Hand.




wisli
gartenpflege

Wislistrasse 12, 8180 Bülach, Tel. 043 411 45 85
Öffnungszeiten Mo – Fr 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr

wisli.ch

stiftungwisli

Hallenwinterwettkampf Jugend in Bonstetten

Die 13-jährige Laurance Gigon aus Hausen, gemessen mit 18 Gleichaltrigen, erreichte die höchste Punktzahl (3793).

Bei den Knaben hat Romano Siro (16) aus Ottenbach, mit 4141 Punkte die Nase vorn.

Punkt 10 Uhr starteten am 25. März die Jungturner aus den Riegen der Region Albis-Zürichsee-Oberland, kurz AZO, zum Finalwettkampf. In der grosszügigen Sporthalle in Bonstetten stand genügend Platz für weite Sprünge und einen rassigen Hindernislauf zur Verfügung. Die lautstarke Unterstützung der anwesenden Zuschauer verfehlte ihre Wirkung auch beim Zielwurflauf nicht.

Der 5er-Hupf war auch dieses Jahr für einige eine Herausforderung. Ein Sturz oder Auffangschritt zur Sturzverhinderung wird mit einem Nuller geahndet. Da hilft auch eine super Zeit beim Hindernislauf oder Klettern nicht mehr viel, um von den hinteren Tabellenplätzen loszukommen.

Nach dem Vormittag, an dem sich die Knaben gemessen hatten und einer speditiven Rangverkündung nahmen dann die Mädchen um 13 Uhr ihren Wettkampf auf. Nicht weniger verbissen und ehrgeizig, aber doch auffallend ruhiger, kämpften die Jungturnerinnen mit Springseil und Bällen.

Speziell schön an diesem Anlass ist, dass sich Jahr für Jahr sowohl 16-jährige als auch 7-jährige Turner und Turnerinnen anmelden und ehrgeizig, wettkampflustig, fair und mit viel Spass teilnehmen.

Mit der Rangverkündung der Mädchen endete für die Turner und Turnerinnen ein spannender und gottlob unfallfreier Wettkampftag.

Der TSV Bonstetten freut sich bereits heute auf den nächsten Hallenwinterwettkampf.

Bericht und Fotos: Micheline Heer





Veranstaltungstechnik nach Mass

Die multimediale Umsetzung mit Hilfe professioneller Audio-, Video-, und Lichttechnik ist unsere Kernkompetenz. Wir kreieren emotionale Erlebniswelten, damit Sie bei Ihren Gästen in Erinnerung bleiben. Ob für kleine oder grosse Anlässe und Budgets, bei uns erhalten Sie die für Sie zugeschnittene Unterstützung.



Ü3: HDTV-Übertragungswagen

mit 4 Kameras, Bild- und Tonmischer mit digitalen Effekten, Schriftgenerator, Intercom, diverse Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräte



Damit der Strom immer da ist, wo er gebraucht wird.

Vermietung von:

- Generator 270 KVA (Insel- / Netzparallelbetrieb)
- Starkstromverteiler (bis 630 Amp.)
- diverse Stromverteiler
- Leistungskabel bis 95mm²

Ihr professioneller Partner für:

- Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen
- Showeffekte
- Videoproduktionen in HD
- Event-Services und Technik
- Funknetze (temporär / stationär)
- Liveaufnahmen und Produktion von CD
- Energie und Notstrom

Installation und Bedienung durch Fachleute mit langjähriger Erfahrung
Verlangen Sie eine Offerte mit Referenzliste

alter Postweg 1 8475 Ossingen Telefon 052 317 18 70 Telefax 052 317 42 54 info@daellenbach.com

GLZ Jugendlauf

Zwei Podestplätze für Niederglatt

Am GLZ Jugendlauf vom 9. April 2017 in Niederglatt liefen 186 Kinder von 5 bis 15 Jahren um die Wette. Bei strahlendem Sonnenschein durfte die Mädchenriege Niederglatt zwei ihrer Läuferinnen auf dem Podest beklatschen.

Der Startschuss fällt. Kinder drängeln aneinander vorbei und rennen auf dem Kiesweg der Glatt entlang von Brücke zu Brücke bis zum Ziel auf dem Sportplatz Eichli in Niederglatt. Zwischen 1200 und 2800 Meter legten die 5- bis 15-Jährigen am Jugendlauf zurück. 186 Kinder zeigten bei perfekten Laufbedingungen ihr Können. Besonders hervor stach die Wehntalerin Trinity Eberhard. Die 12-Jährige war über eine Minute schneller als ihre Konkurrentinnen. Stolz weist die OK-Präsidentin Corina Schuppisser von der Damenriege Niederglatt aber auch auf die beiden heimischen Podestplätze der Mädchenriege hin: Melisa Aweatovic sicherte sich den ersten Platz in der Kategorie der 8- und 9-jährigen und Sarina Baltensperger den zweiten bei den 6- und 7-jährigen Mädchen. Erfolgreichste Riege war der TV Dietlikon mit insgesamt acht Podestplätzen.

Rund um den Sportplatz lag ein Grillduft in der Luft und die blauen Sonnenschirme verbreiteten Sommer-

gefühle. Die Besucher genossen das schöne Wetter und liessen sich in der Festwirtschaft verwöhnen. Der Hunger der Teilnehmer kam aber erst nach den Starts. Vor dem Lauf war die Nervosität deutlich spürbar und die Konzentration auf den Lauf gerichtet.

Von Bienenstichen und Spaziergängern

Die sommerlichen Temperaturen verleiteten zum Barfuslaufen auf der Wiese. So mussten sich die Samariter um einige Bienenstiche kümmern. «Das waren aber glücklicherweise neben Schürfungen und Blasern die einzigen Verletzungen», sagt Corina Schuppisser. Auch sonst konnte der Anlass ohne Pannen durchgeführt werden. «Einen schwierigen Job hatten die Helfer entlang der Glatt», sagt Corina Schuppisser. Das schöne Spazierwetter lockte viele Passanten an den Fluss, die von der Sperre überrascht wurden. «Leider liessen sich nicht alle von unseren Helfern aufhalten und kamen so den Läufern in die Quere.» Die meisten aber feuerten mit Wohlwollen die jungen Läufer an. Corina Schuppisser ist zufrieden mit dem Anlass: «Dank allen Helfern, Sponsoren und Besuchern und natürlich den Teilnehmern war es ein gelungener Tag.»

Damenriege Niederglatt



Thomas Senn, Verkehrspolizei. Bei der Kantonspolizei Zürich seit 1991.

Es war an einem Sonntagmorgen und Thomas Senn auf Patrouille unterwegs, als er per Funk zu einem Notfall beordert wurde: Mitten auf der Autobahn brachte eine Frau Zwillinge zur Welt – ein Erlebnis, an das sich Thomas Senn gerne erinnert. Irgendwann wird auch seine Karriere bei uns zu Ende gehen. Haben Sie das Zeug, ihn eines Tages zu ersetzen? Wir suchen Nachwuchs. **Die meisten Karrieremöglichkeiten:**

www.kapo.zh.ch/jobs

«Genau hier habe
ich bei einer Zwillingengeburt
assistiert.»



23. Gym-Cup in Elgg, Sonntag, 7. Mai 2017

Kurzweiliger Wettkampf, trotz kühlen Temperaturen

Für 2017 haben sich die Organisatoren vom Gym-Cup etwas Neues überlegt. So starteten um 7.30 Uhr die Einzelwettkämpfe. Erstmals zeigten hier die Teilnehmenden Gymnastik zu Zweit oder Einzel sowie Team-Aerobic in 3er-bis 5er-Gruppen. Um 12 Uhr fiel der Startschuss für die Gruppenvorführungen. Zu sehen gab es je acht Team-Aerobic- und Gymnastik-Jugend-Vorführungen, zwei Gymnastik-Grossfeld-Gruppen sowie je neun Gymnastik-Bühne- und Kleinfeld-Teams. Sie kämpften in ihrer Kategorie in zwei Durchgängen um den Wanderpreis. Die gute Durchmischung der verschiedenen Kategorien lockte viele Zuschauer auf die Tribüne – ein kurzweiliger Wettkampf, trotz kühlen Temperaturen und teilweise nassen Verhältnissen. Mit einer halben Stunde Verspätung begann um 19.30 Uhr die Rangverkündigung. Die Wettkampfleitung be-



TV Andelfingen

schloss, dass auch Nicht-WTU-Vereine neu den Wanderpreis gewinnen können, da von 37 teilnehmenden Vereinen nur noch 16 aus dem WTU sind.

Folgende Riegen holten sich einen Wanderpreis:
Gym-Gruppe DTV Seuzach (Gymnastik Jugend)
TV Andelfingen (Gymnastik-Kleinfeld)
TV Gelterkinden (Gymnastik-Grossfeld)
Gym-Gruppe DTV Seuzach 2 (Gymnastik Bühne)
TA Guntershausen (Team-Aerobic)

Den Wettkampf ermöglicht haben die Wettkampfleitung, zahlreiche Wertungsrichterinnen und -richter sowie der TV Elgg. Danke, für euren Einsatz!

Text: Nicole Mettler
Bilder: Harald von Mengden

PS. Nächstes Jahr findet der Gym-Cup am Samstag, 5. Mai statt.



Gym-Gruppe DTV Seuzach 2

Grusswort

Jugend-Einzelturntag in Rheinau

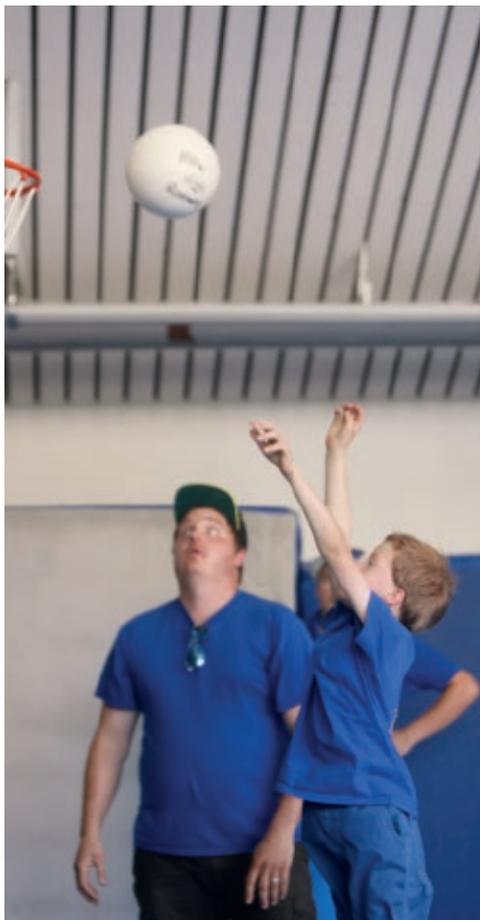
Am Sonntag, 9. Juli 2017 findet der diesjährige Jugend-Einzelturntag (JET) in Rheinau statt. Bereits das vierte Mal organisiert der Turnverein Rheinau diesen wunderbaren Wettkampf der Turnregion Winterthur und Umgebung (WTU). Das OK freut sich, zusammen mit dem Ressort Jugend des WTU, rund 600 Kinder und Jugendliche am JET in Rheinau begrüßen zu dürfen. Sie messen sich an diesem Einzelwettkampf in den Disziplinen Geräteturnen, Gymnastik, Leichtathletik und Plausch. Das Mehrzweckgebäude Rheinau und seine Umgebung mit dem Sportplatz bietet eine optimale Wettkampfanlage.

Für kulinarische Höhepunkte ist gesorgt. Unser Festwirtschaftsteam freut sich darauf, Sie mit einem feinen Zmittag, einer Zwischenverpflegung oder etwas Flüssigem zu verwöhnen. Es ist für jeden und jede etwas dabei.

Ein herzliches Dankeschön gebührt allen Sponsoren, Gönnern und Spendern, die uns bei der Organisation des Anlasses unterstützen. Es ist sehr erfreulich, auf wie viel Unterstützung wir zählen dürfen.

Unser OK freut sich, Sie am JET 2017 in Rheinau zu begrüßen: als Teilnehmende, Leiter, Zuschauende oder Fan unserer Nachwuchssportlerinnen und -sportler.

Text: Felix Reutemann, OK-Präsident JET 2017
Foto: Harald von Mengden



Vorschau

Leichtathletik-Dreikampfmeisterschaften

Ort: Sportpark Deutweg, Winterthur
Datum: Freitag, 25. August 2017
Wettkampfzeit: 18.00 bis 22.00 Uhr

Der TV Turbenthal hat sich ein weiteres Mal bereit erklärt, zusammen mit dem WTU die Dreikampfmeisterschaften auf dem Deutweg zu organisieren.

Die Wettkampfbestimmungen sowie die Anmeldungen sind an alle Vereine des Zürcher Turnverbandes, Region Winterthur und Umgebung versandt worden. Alle Unterlagen inklusive Onlineanmeldung sind auch auf der ZTV-Website abrufbar. Die Anmeldung kann nur über die Website erfolgen: www.ztv.ch > Anlässe > Region WTU. Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 31. Mai 2017.

Gerne gibt euch Roger Steiger (rotscher.steiger@gmail.com / Tel. 079 383 50 15) bei Fragen Auskunft.

Wir hoffen, dass sich wieder unzählige Turnerinnen und Turner für diesen Leichtathletik-Wettkampf anmelden.

Text: Roger Steiger, Ressort Leichtathletik
Foto: Harald von Mengden



RUSTO AG
 Design + Produktion - zu Ihrem Vorteil - direkt von uns!

neu ab April 2017 alte Haslenstrasse 2
 CH-9053 Teufen / AR
 Tel. +41 (71) 845 55 33
 rusto@rusto.ch | rusto.ch

wimpel.ch
 abzeichen.ch
 münze-chip.ch
 gläser-tassen.ch
 medaillen-schlüsselanhänger.ch



LS Lenzlinger
 Zeltvermietung
 Bestuhlung
 Bühnen Böden

Lösung. Leistung. Leidenschaft.
 Lenzlinger Söhne AG | 8606 Nänikon/Uster | Tel. 058 944 58 58 | www.lenzlinger.ch



Campingferien im Tessin

Einer der schönsten Campingplätze im Tessin. Ideal zum abschalten oder aktiv sein. Frag nach Deinem Turner-Rabatt!

www.camping-tresiana.ch Telefon 091 608 33 42

Vorschau

(Jugend-)Turn-Spiel- und Stafettentag 2017

Jugendwettkämpfe TSST

Datum: Samstag, 2. September 2017
 Ort: Sportpark Deutweg Winterthur
 Zeit: 11.00 bis 17.00 Uhr
 Anmeldeschluss: Mittwoch, 31. Mai 2017

Turn-Spiel- und Stafettentag (TSST)

Auch in diesem Jahr wird die Freiluftsaion mit dem traditionellen TSST abgeschlossen. Der Anlass findet am Sonntag, 3. September 2017 auf dem Sportpark Deutweg in Winterthur statt.

Jeden Herbst messen sich die Jugendlichen der Region WTU am bekannten Jugend-Turn-, Spiel- und Stafettentag (JTSST) auf dem Sportpark Deutweg.

Die Anmeldung erfolgt nur noch elektronisch, dazu bitte unter www.ztv.ch > Anlässe > Region WTU das Anmeldeformular herunterladen und per E-Mail an den Wettkampfleiter senden. Es werden keine Anmeldeformulare mehr verschickt.

Die Einladungen für den JTSST 2017 sind Anfang Mai per Post an alle Riegen verschickt worden. Die Anmeldung erfolgt mittels Excel-Formular, das auf der Website www.ztv.ch zu finden ist (Anlässe > Region WTU). Dort sind auch alle weiteren Informationen zum Wettkampf erhältlich.

Der Versand der Wettkampfbestimmungen ist anfangs Mai erfolgt. Seither stehen die Unterlagen auch online zur Verfügung. Achtung: die Wettkampfbestimmungen sind minim angepasst worden.

Schon jetzt freuen wir uns auf zahlreiche Anmeldungen (Anmeldeschluss: Mittwoch, 31. Mai 2017) und spannende Wettkämpfe auf dem Sportpark Deutweg und wünschen euch eine sportlich erfolgreiche Saison.

Schon jetzt freue ich mich auf eure zahlreichen Anmeldungen (Anmeldeschluss: Mittwoch, 31. Mai 2017) und spannende Wettkämpfe mit viel Sonnenschein. Euch allen wünsche ich eine unfallfreie und erfolgreiche Wettkampfsaison.

Bei Fragen helfen wir euch gerne weiter (E-Mail an jtsst-wtu@ztv.ch).

Text: René Eicher, Wettkampfleiter TSST
 Foto: Harald von Mengden

Text: Marco Kumli, Wettkampfleiter Jugend TSST



SWISS MADE

DEIN RUN

focus baby!

Swiss Vitamin Water *try now!*

FOCUS WATER®

KALORIENARMES ERFRISCHUNGSGETRÄNK MIT 4% FRUCHTSÄFTEN, NATÜRLICHEN AROMEN UND 6 VITAMINEN. OHNE KONSERVIERUNGSTOFFE UND OHNE KÜNSTLICHE SÜSSSTOFFE.

hello vitamins, goodbye calories focuswater.ch

DESIGN BY LALTRÖCHI

Wir planen für Turner.

HFR ARCHITEKTEN AG

Schaffhauserstrasse 24 · 8442 Hettlingen
Tel 052 305 11 55 · Fax 052 052 305 11 50
hfr@hfr.ch · www.hfr.ch

Werner Fritschi · dipl. Architekt ETH SIA
Beat Herter · dipl. Architekt HTL STV
Stefan Knöpfli · dipl. Architekt FH

Beratung Planung Konzepte Realisierung
Neubauten Umbauten Sanierungen

swiss cup zürich
weltklasseturnen

Gym ROCK.ch

GYMOTION
Specialized in Sports Architecture



KURSANGEBOTE 6/2017

KURSANGEBOTE

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Zielgruppe	Thema	Datum	Ort/Zeit	Kurs-Nr.	Anmeldeschluss
Jugend					
ELKI	Fortbildungskurs ELKI	16.09.2017	Regensdorf 09.00 - 17.00 Uhr	17235.42	02.09.2017
Aktive / 35+ / 55+					
Aktive 35+ / 55+	Fit - Fetzig - Fantasievoll	21.10.2017	Illnau 13.00 - 17.00 Uhr	17240.07	16.10.2017
Aktive 35+ / 55+	Halbtageskurs für Frauen und Männer „GET FIT“	25.11.2017	Illnau 09.00 - 13.00 Uhr	17240.05	06.11.2017
Technische Leiterkurse					
FMS 55+	Technischer Leiterkurs Senioren	04.11.2017	Andelfingen 09.45 - 16.30 Uhr	17240.03	22.10.2017
esa 35+ / 55+	esa Modul Fortbildung	23.09.2017	Fehraltorf 09.00 - 17.00 Uhr	17205.01	14.07.2017
Geräteturnen					
Jugend Aktive	2. Workshop Geräteturnen Kategorien 3 + 4	04.11.2017	Weiningen 09.00 - 16.00 Uhr	17220.08	16.10.2017
Jugend Aktive	2. Workshop Geräteturnen Kategorien 5 - 7	10.12.2017	Urdorf 09.00 - 16.00 Uhr	17220.09	26.11.2017
Richterkurse					
Getu EGT/VGT	Wertungsrichter-Grundkurs Einzelgeräteturnen EGT und Vereinsgeräteturnen VGT	17.09.2017 07.10.2017 30.10.2017	Egg Uster		31.07.2017
Getu EGT	Ausbildungskurs Brevet 1 EGT	30.10.2017 26.11.2017 09.12.2017	Uster Fehraltorf		31.07.2017
Kunstturnen Männer					
Kutu M	Workshop 2/17 für Kunstturn- und Geräteriegeleiter	26.08.2017	Rümlang 14.30 - 17.30 Uhr		16.08.2017
Kutu M	Vereinsleiterkurs Kunstturnen Männer	24.09.2017	Rümlang 09.00 - 12.00 Uhr		17.09.2017
Volleyball					
Aktive	Fortbildungskurs Volleyball- Schiedsrichter STV	Kurs A 09.09.2017 Kurs B 10.09.2017	Winterthur 08.00 - 17.00	17245.03	30.06.2017
J+S					
J+S Kindersport					
Kitu	Grundkurs J+S Leiter Kinderturnen	15.09. - 17.09.2017 27.10. - 29.10.2017	Seuzach	ZH 540.17	15.07.2017

KURSANGEBOTE

Anmeldungen und die detaillierten Ausschreibungen unter www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse

Kurse Partnerorganisationen					
Schweizerischer Turnverband, STV					
Vereinsmanagement STV		Diverse	www.stv-fsg.ch		
Richter		Diverse	www.stv-fsg.ch		
Kursplan		Diverse	www.stv-fsg.ch		
Zürcher Kantonalverband für Sport, ZKS					
Module Administrativausbildung		Dübendorf	www.zks-zuerich.ch		
Zertifikatslehrgänge		Dübendorf	www.zks-zuerich.ch		
Sportamt Kanton Zürich					
1418coach	Turnen	17./18.06.2017	Filzbach	www.1418coach.zh.ch	
1418coach	Turnen, Getu, Kutu, LA	19./20.08.2017	Filzbach	www.1418coach.zh.ch	
1418coach	Getu, Kutu	09./10.09.2017	Wetzikon	www.1418coach.zh.ch	
1418coach	Getu, Kutu	21./22.10.2017	Filzbach	www.1418coach.zh.ch	

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ZTV Kurse

Anmeldungen

Sofern nicht anders angegeben, erfolgen die Anmeldungen online über www.ztv.ch Ausbildung > Agenda Kurse und sind verbindlich.

Abmeldungen

Kursabmeldungen sind bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn in schriftlicher Form der Geschäftsstelle mitzuteilen. Bei unentschuldigtem Fernbleiben oder kurzfristigem Absagen werden die ganzen Kurskosten in Rechnung gestellt. Ausgenommen von dieser Regel sind Absenzen aus gesundheitlichen Gründen bei Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses, oder bei Todesfall in der Familie.

Kurskosten

Die Kurskosten können den jeweiligen Ausschreibungen entnommen werden. Alle aktiv turnenden STV-Mitglieder (ETAT Kat. 1-9 und 12-13) profitieren vom Mitgliedertarif. Alle übrigen Kursteilnehmer bezahlen den Nichtmitgliedertarif bzw. die doppelten Kursgebühren.

Rechnungsstellung durch die Geschäftsstelle

Nach Anmeldeschluss wird die Kursgebühr per Rechnung direkt an die Teilnehmer versandt. Die Rechnung gilt als Anmeldebestätigung und ist für Tages- und Abendkurse innert 10 Tagen, für mehrtägige Kurse innert 30 Tagen zu bezahlen. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird eine Mahngebühr erhoben.

Teilnehmerzahl

Die Kursleitung behält sich das Recht vor, Kurse mit ungenügender Teilnehmerzahl abzusagen. Die einbezahlten Kurskosten werden den Teilnehmern vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Forderungen sind ausgeschlossen.

Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der Sportversicherungskasse (SVK) des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

Bildveröffentlichungen

Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass allfällig gemachte Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des ZTV genutzt werden dürfen.

J+S Kurse

Anmeldungen sind nur durch den Vereinscoach unter: www.jugendundsport.ch möglich. Es gelten die Kursbedingungen des Baspo und der durchführenden Organisation.

Erwerbsausfallentschädigung (EO-Karte)

Auf Grund der bundesrechtlichen Regelung bezahlt der Bund keine Erwerbsausfallentschädigung bei den Kursen, die von den nationalen Sportverbänden organisiert werden. Das Anrecht auf Erwerbsausfallentschädigung haben nur Teilnehmer von Kursen, die vom BASPO oder einem kantonalen Sportamt durchgeführt werden.

Administrativausbildung ZKS

Anmeldungen sind unter www.zks-zuerich.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des ZKS.

Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des ZKS.

Kurse STV

Anmeldungen sind unter: www.stv-fsg.ch möglich. Die Rechnungsstellung erfolgt durch die Geschäftsstelle des STV. Es gelten die Kurs- und Zahlungsbedingungen des STV.

Geschäftsstelle ZTV, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil, Tel. 044 947 11 66 www.ztv.ch

Kalk?

Kein Problem, mit dem richtigen System!



www.zier.ch
Tel. 052 304 00 00
8422 Pfungen

Festzelt 10x24 Meter

Der Turnverein Watt vermietet
sein Festzelt zu günstigem Preis

Kleinste Grösse 3x10 Meter
Erweiterbar um jeweils 3 Meter

Optionen:

Beleuchtung, Küchenanbau,
Festbänke, 2 Holzkohलगrill,
kleine Bar, Waschtrog.

Preise und weitere Infos siehe unter:
www.tvwatt.ch (Mietartikel)



PATTY's

Gymdress-Vermietung

An jedem Anlass wie Turnerabend, Cup,
Turnfest usw. ein anderes Gymnastikdress
tragen?

Kein Problem!

Die günstige Lösung:

Mieten statt kaufen!

Termin nach Vereinbarung



Patricia Bissola

Rebweg 14

8181 Höri

Privat 043 422 97 09

Mobile 079 223 74 40

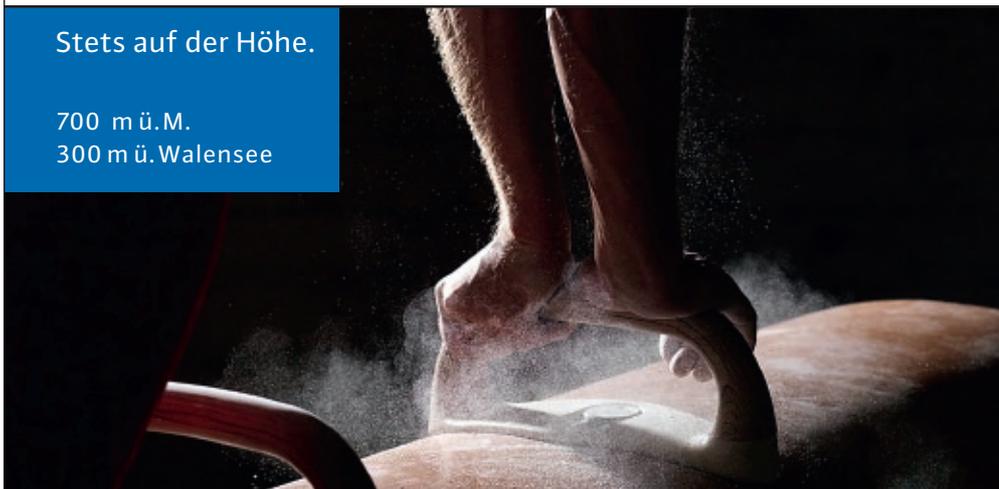
E-mail patriciabissola@hispeed.ch

www.pattys-gymdress-vermietung.ch



Stets auf der Höhe.

700 m ü.M.
300 m ü. Walensee



Uns freut es,
wenn Turner Staub
aufwirbeln.

Sportzentrum Kerenzerberg
CH-8757 Filzbach
Fon +41 (0)55 614 17 17
sportzentrum@szk.ch · www.szk.ch



TRAINING
BASE

Trampolin, 3. Soorser Cup Medaillen und Finalplätze

Am Wochenende vom 1. und 2. April fand der dritte Soorser Cup in Sursee statt. Die Zürcherinnen und Zürcher ersprangen sich Medaillen und Finalplätze.

In der Kategorie U11 Elite setzte sich Leif Meuri (TV Brüttsellen) erneut an die Spitze und gewann den Wettkampf.

Mit einer neuen Bestzeit in der «Time of Flight» (ToF=14.160) turnte Noëlle Meier (TV Grüningen) in der Kategorie U15 Elite Girls auf den dritten Platz. Eileen Ilnamien (TV Aussersihl) belegte den guten fünften Platz. Leider lief es bei Larissa Kurmann (TV Mettmenstetten) nicht wie erhofft. Nach einer starken Pflicht konnte sie ihre Kür nicht beenden und verpassste somit das Finale. Trotz spürbarer Nervosität konnte Finnian Freund (TV Grüningen) seine Kürübung souverän beenden und zog erfolgreich ins Finale U15 Elite Boys ein. Im Finale erhöhte er seine Schwierigkeit noch einmal und gewann den Wettkampf.

Mit zwei sicheren Übungen qualifizierte sich Salome Gilly (TV Weisslingen) für das Finale in der Leistungsklasse Junior Girls. Dort steigerte sie ihre Übung nochmals und platzierte sich am Ende auf dem dritten Rang. Bei den Junior Boys ersprang sich Robin Hager (STV Winterthur) Silber.

Die Synchron Wettbewerbe liefen diesmal wie gewünscht ab. Die Brüder Lien und Leif Meuri (TV Brüttsellen) platzierten sich in der LK Synchron U13 auf Rang 4. Fiona Glasl (TV Maur) und Salome Gilly (TV Weisslingen) hatten beide ihre eigenen kleinen Schwierigkeiten. Für das Synchronturnen machte dies zum Glück nicht viel aus und so landeten sie in der LK Synchron Open auf dem zweiten Platz.

Erfolgreiche Zürcher in den nationalen Leistungsklassen

In der Leistungsklasse (LK) National A Herren siegte Remo Curcuruto (TV Rüti) mit über vier Punkten Vorsprung. Nach zwei Mal Silber in der LK National A Damen in dieser Saison durfte Freya Meier (TV Rüti) dieses Mal zuoberst aufs Podest steigen. Silber ging an Celine Winkler (STV Winterthur). In der LK National B Damen freute sich Muriel Riesen (TV Rüti) über Gold. Ihre Vereinskollegin Ladina Pfister durfte sich die Bronzemedaille umhängen lassen. Dank Tim Bonomo konnte auch der TV Weisslingen eine Goldmedaille feiern, er siegte in der LK U13 National. Hinzu kam Bronze von Sino Puorger in der LK U15 National Boys.

Text: Adam Götz, Cheftrainer RLZ Trampolin / Renate Ried



Geführte Kleingruppen-Reisen mit 4x4 Geländefahrzeugen durch Namibia und Botswana

Signer-Reisen, Doris u. Peter Signer, Im Steinacher 24, 8303 Bassersdorf
Tel: 043 536 45 95 / www.signer-reisen.ch / info@signer-reisen.ch
Turner berücksichtigen Turner

3000 HelferInnen Bisch au debii?

ZÜRCHER
KANTONALTURNFEST
TÖSSTAL 2017 in Rikon

- **Aufbauarbeiten:**
22. Mai - 15. Juni
- **Turnfest:**
15. Juni - 25. Juni
- **Aufräumarbeiten:**
26. Juni - 16. Juli

vielen Dank an die
2'500 angemeldeten Helfer!



Jetzt anmelden unter
www.ktf2017.ch/helfer



Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:
18.00 - 20.00 Uhr | 079 476 88 77



STÖCKLI

**DAS NEUE E.T.
VON 0 AUF 45 KM/H
IN 6,9 SEKUNDEN.**

et Das e.t. Ein Meilenstein aus der Schweiz: 800 Watt Spitzenleistung und unerreichte Batterielaufzeit überzeugen Pendler und alle, die weiterkommen wollen. Jetzt Probe fahren in einem von 11 Stöckli-Shops schweizweit: stoekli.ch/et.
Stöckli Outdoor Sports Kloten Balz-Zimmermann-Strasse 7, 8058 Zürich-Flughafen

Rhythmische Gymnastik, 1. Qualifikationswettkampf Jugend in Näfels Sehr gute Leistungen

Am 8. und 9. April 2017 reisten 77 junge Gymnastinnen und acht Jugendgruppen à 5 bis 6 Gymnastinnen aus der ganzen Schweiz in die Lintharena nach Näfels (GL), an den ersten Qualifikationswettkampf der Kategorien Jugend Einzel P2, P3 und der Gruppe G2.

Die Zürcher Turnerinnen aus den Regionalen Leistungszentrum (RLZ) zeigten eine sehr gute Leistung, obwohl die Vorbereitungsphase aufgrund des Trainerwechsels erschwert war.

In der Kategorie P3 startete Aleksandra Petrovic (Jg. 05) aus der RG Opfikon-Glattbrugg. Drei der vier Übungen gelangen ihr gut, nur ihre Bandübung lief nicht ganz nach Wunsch. Die kleineren Fehler wurden von den Kampfrichtern hart bestraft. Am Ende klassierte sie sich als beste Zürcherin auf dem achten Rang. Auch Carina Lobnig (RG GL) und Sofia Malvina Amsler (RG Holbein Basel) – beide trainieren im RLZ Zürich – unterliefen einige Fehler in der Kür mit Band. Sie wurden 13. und 14.

In der Kategorie Jugend P2 zeigte Sonja Antipova (RG Wetzikon) drei gute Übungen und holte sich damit Gold. Mila Petrovic (RG Opfikon-Glattbrugg) kämpfte gegen eine sehr starke Konkurrenz und kleinere Unsicherheiten wurden hart mit Punkteabzügen bestraft. Mit Ball klappten noch nicht alle Elemente und mit Seil verlor sie zweimal das Seilende, dennoch wurde sie gute Siebte. Lauren Grüniger (RG GL/RLZ ZH) und Timea Slaby (RG Wetzikon/RLZ ZH) konnten sich trotz kleineren Fehlern auf dem 12. und 13. Rang von 35 Gymnastinnen klassieren.

Das Highlight vom Sonntag waren wie üblich die Gruppen. Verlangt wurde eine Übung zu fünf und mit Band. Die Gruppe aus der RG Winterthur-Weinland präsentierte beide Durchgänge ohne einen Geräteverlust und sicherte sich schlussendlich die Silbermedaille. Beim RLZ Zürich unterliefen leider im zweiten Durchgang zwei Handgeräteverluste, dennoch reichte es für Rang 3.

Text: Peiline Schütze



SIBIRGroup

Mit Lieblingsprogramm

Speichern Sie Ihre fünf am meisten benutzten Programme und rufen Ihre Favoriten bequem ab. Eines von vielen Features, die sich um Ihre Wäsche kümmern – einfach perfekt. Mehr unter www.sibirgroup.ch.



Mitglieder des ZTV profitieren vom **Spezial-Turnerrabatt!** Weitere Infos bei **Walter Gutknecht (Gudi)** unter Telefon **044 755 73 30**.

SIBIR

Partner für Küche und Waschraum mit Allmarken-Service

Kunstturnen Frauen: 44. Limmat-Cup 400 Turnerinnen massen sich im Limmattal

Bei herrlichstem Wetter fand am 8./9. April der diesjährige Limmat-Cup in Unterengstringen statt. Für den Kunstturnerinnen Wettkampf, der auch ein Qualifikationswettkampf für die Schweizer Meisterschaften ist, reisten rund 400 Turnerinnen aus der ganzen Schweiz ins Limmattal, ca. 50 mehr als im vergangenen Jahr!



Neu waren dieses Jahr die Richtlinien für die Geräte. So turnten die schön frisierten Mädchen und jungen Frauen auf Geräten mit europäischem Standard. Unverändert hingegen war der Ehrgeiz der Turnerinnen und zwar nicht nur für sich selbst, sondern auch für die Teamspändli. Alle zeigten grossen Einsatz, ob am Stufenbarren, beim Sprung, auf dem Balken oder am Boden, während die Zuschauer mitfieberten und Glückwünsche zuriefen. Draussen auf der Wiese turnte der Nachwuchs den grossen Vorbildern eifrig nach und einige Jungs vergnügten sich mit einem Fussballspiel – so war das Wochenende für alle Anwesenden ein sportliches Ereignis!

Nicht nur die besten Leistungen, auch der sportliche Einsatz aller Turnerinnen wurde am Ende mit einem Trinkglas voller Gummibären belohnt.

Bei der Teamwertung glänzten die Kunstturnerinnen des Kutu Zürich-Oerlikon, die gleich drei Mal den Pokal nach Hause nehmen konnten. Sie siegten im EP, P1 und P3. In der Einzelwertung siegten im EP Anouk Portmann (TV Wädenswil), im P1 Kim Bernhardsgrütter (Satus Uster), im P2 Lia Sierra (Satus Uster), im P3 Aimée Meyer (Zürich-Oerlikon), im Open Margaux Lari (AGG-GAF Chêne), im P4 Sarla Shirotori (FSG Versoix), im P4 Amateur AninaENZler (Gym Center Emme), im P5 Ziliani Giulia (Turnfabrik / STV Frauenfeld) und im P6 Naomi Ingold (Gym Center Emme).

Die gesamten Ranglisten und Bilder sind unter www.tvengstringen.ch zu finden.



Das OK Limmat-Cup bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, Sponsoren, Freunden und Gönnern für die Unterstützung am 44. Limmat-Cup. Allen Turnerinnen, Leiterinnen und Leitern möchten wir ebenso herzlich danken für ihr Engagement und Euch einfach sagen: Wir würden uns freuen, Euch auch am 45. Limmat-Cup nächstes Jahr am 14./15. April 2018 wieder in Unterengstringen begrüssen zu dürfen!

OK Limmat-Cup und Turnverein Engstringen

Text: Vera Zimmermann
Bilder: Godot Gröner

Kunstturnen Europameisterschaften 19. bis 23. April 2017

Im Finale nochmals gesteigert

An den Europameisterschaften in Cluij-Napoca im rumänischen Siebenbürgen überzeugten die drei Zürcher mit tollen Leistungen. Eddy Yusof wurde am Barren, in seinem ersten Gerätefinal bei der Elite, ausgezeichnete Fünfter. Im Mehrkampffinal verpasste er einen Diplomrang als Neunter um knappe 0,333 Punkte. Die erst 15-Jährige Lynn Genhart klassierte sich im Mehrkampf-Final auf dem 15. Rang. Taha Serhani überzeugte in der Qualifikation mit einer tollen Reckübung, musste aber aufgrund der Nationenregelung am Finaltag trotzdem zuschauen.

Lynn Genhart überzeugte an ihren ersten internationalen Titelkämpfen bei der Elite auch im Mehrkampffinal. Zum zweiten Mal innert 48 Stunden zeigte die Turnerin des TV Opfikon-Glattbrugg vier fehlerfreie Übungen und sicherte sich mit 51,265 Punkten den 15. Rang.

«Es war schon toll überhaupt im Final zu stehen und nun konnte ich mich sogar noch verbessern», so die glückliche Lynn Genhart, «besonders zufrieden bin ich über den Boden, da gelang mir heute die Choreografie super.» Am Boden ist sie bereits als Juniorin durch ihre ausdrucksstarken und extravaganten Küren aufgefallen. Genhart gelingt es eine direkte Beziehung zwischen ihren Bewegungen und der Musik zu kreieren. «Ich habe die Musik selber ausgewählt und ins Training mitgebracht, die Mischung aus House und HipHop gefällt mir.» Sehr zufrieden ist sie auch mit ihrer Balkenübung. «Im Podiumstraining fiel ich noch runter und in der Qualifikation turnte ich sie zittrig. Heute ging es auf. Ich verspürte weniger Druck als in der Qualifikation und konnte die coole Atmosphäre geniessen», sagte die 15-Jährige. «Am Balken habe ich mir vorgestellt, meine ehemalige Balkentrainerin aus dem RLZ Zürich Yana Polkina sei neben mir. Sie hat immer so viel Ruhe

ausgestrahlt», erklärte sie. Nach den kräftezehrenden Wettkämpfen freute sich Lynn Genhart erstmal darauf die Stadt Cluij-Napoca anzusehen. Anschliessend gab's ein paar Tage Ferien. «Aber ich freue mich jetzt schon wieder aufs Training. Ich will Vollgas geben und neue schwierigere Elemente lernen», erzählte sie motiviert. Das erste Jahr bei der Elite und auch noch das erste Jahr nach Olympischen Spielen zählt für die Athleten als «Lern- und Aufbaujahr». Wir dürfen gespannt sein, wie es weitergeht, die Premiere bei der Elite ist der 15-Jährigen auf alle Fälle geglückt.

«Meine wahrscheinlich beste Barrenübung»

Eine mehr als gelungene Premiere zeigte auch Eddy Yusof (TV Bülach) am Barren, bei an seinem ersten Gerätefinal an einem Grossanlass bei der Elite. Als Junior erturnte er sich 2010 in an der EM in Birmingham Bronze an diesem Gerät. Konzentriert rieb er sich im Finale die Hände mit Honig ein und griff dann noch in den Magnesiakübel bevor er seine Barrenübung begann. Ein sicherer Griff ist entscheidend. Der 22-Jährige turnte seine Übung sehr sauber und fliessend. Einzig beim Abgang, beim Doppelsalto gebückt, musste er die Landung mit einem kleinen Ausfallschritt korrigieren. Er erhielt die hohe Wertung von 15,000 Punkten und damit einen halben Punkt mehr als in der Qualifikation. In der Ausführungsnote erhielt er eine 9,000, von maximal 10,00. Im extrem hochstehenden Barrenfinale reichte dieser Wert am Ende für den Fünften Rang. Gold holte der Ukrainer und Olympiasieger an diesem Gerät Oleg Wernjajew mit der Note 15,466, er turnt eine um 0,4 Punkte schwierigere Übung als Yusof. «Ich zeigte meine wahrscheinlich beste Barrenübung überhaupt. Nach der leichten Enttäuschung im Mehrkampf final war das ein sehr versöhnlicher Abschluss für mich.» Im Mehrkampf final gelang ihm der Einstieg in den Wettkampf nicht nach Wunsch. Er startete am Pauschenpferd und musste beim Handstand auf den Pauschen aufs Leder greifen. Er konnte sich retten und blieb oben, doch verlor er wichtige Punkte – im Zwischenklassement war er auf Rang 20 zu finden. Doch Eddy Yusof gab nicht auf und steigerte sich von Gerät zu Gerät bis er am Ende Neunter wurde.

Mein Ziel erreicht

Taha Serhani (TV Hegi) turnte in der Qualifikation am Reck eine saubere Übung, gespickt voll mit Höchstschwierigkeiten. So zeigte er unter anderem das Flugelement «Kolman», einen Doppelsalto über die Stange mit einer ganzen Drehung um die Längsachse zum Wiederfassen. Als auch der Ausgang gelang jubelte er. Die Wertung 13,791 (6,0 Schwierigkeit) reichte für den finalberechtigten achten Rang. Doch aufgrund der Regelung, dass «nur» zwei Athleten pro Nationen den Finalturnen dürfen schied er als dritter und überzähliger Schweizer aus. Oliver Hegi klassierte sich als erster und Pablo Brägger als fünfter. «Ich bin sehr glücklich, ich habe meinen Wettkampf durchgezogen und damit mein Ziel erreicht. Ich wurde Achter, ein tolles Resultat. Es ist halt Pech, dass Hegi und Brägger besser waren. Ich freu mich für sie», so der Winterthurer. Im Final wurde ja dann Brägger Erster und Hegi Zweiter. «Kein Wunder, gibt es diese Nationenregelung, was wäre wenn Serhani auch noch geturnt hätte», witzelten die Schweizer voller Freude über den historischen Doppelsieg. Seine «Visitenkarte» konnte der 22-jährige Winterthurer aber trotzdem abgeben, was für die Zukunft wichtig ist. Sein grosser Traum ist die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2020 in Tokio.

Text: Renate Ried

Foto: Thomas Greutmann

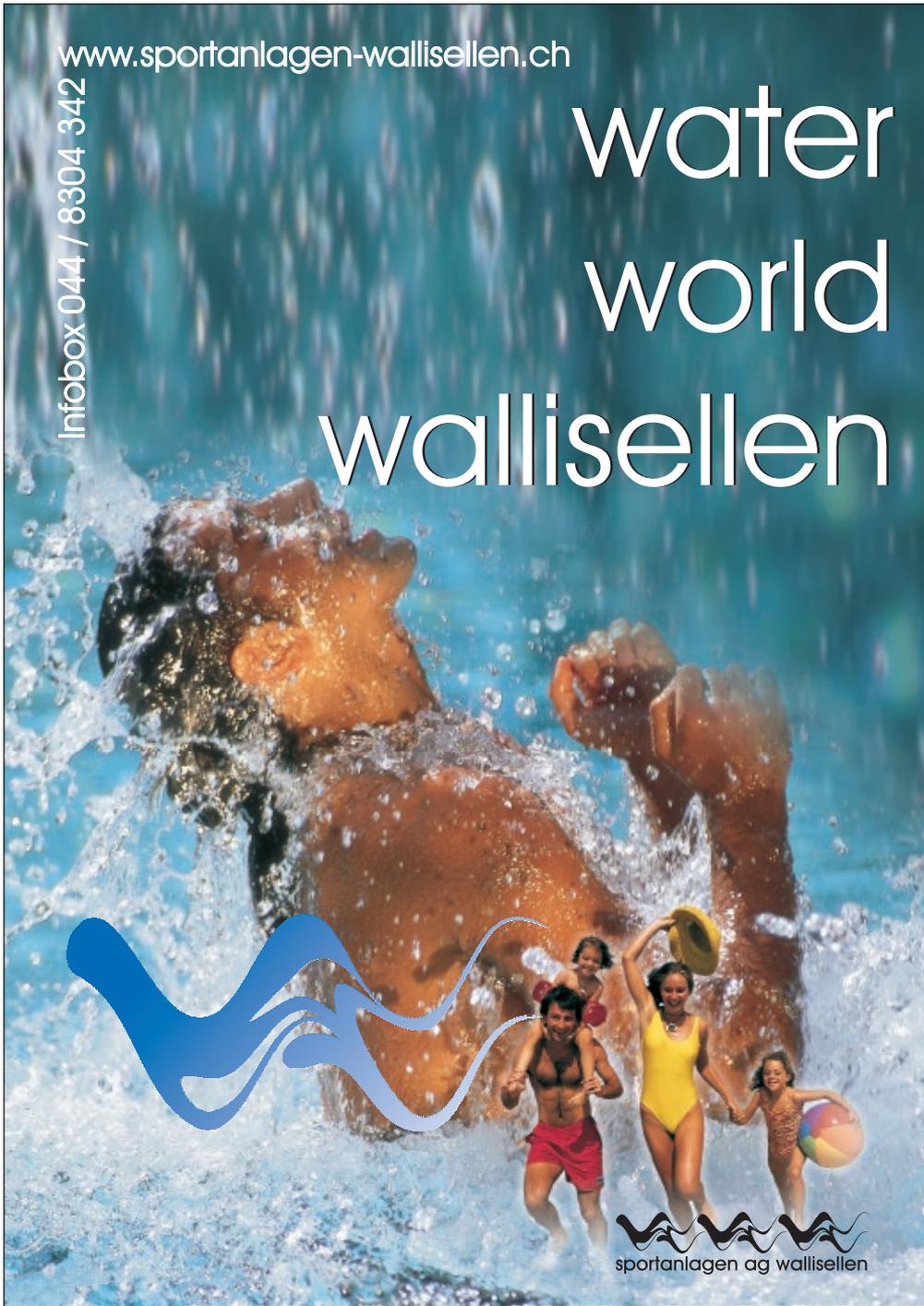


v.li.n.re: Taha Serhani, Lynn Genhart, Eddy Yusof

www.sportanlagen-wallisellen.ch

Infobox 044 / 8304 342

water world wallisellen



Rhythmische Gymnastik

Eindrücke vom Trainingslager in Sofia

Das Trainingslager der Rhythmischen Gymnastinnen des RLZ Uster fand in diesem Jahr vom 17. bis 21. April in Sofia (Bulgarien) statt. Zehn Mädchen, die Trainerinnen Marina Grozdanova und Tsvetina Aleksandrova, sowie die Athletenbetreuerin Marianne Hodel, nahmen daran teil.

Montag: Um sechs Uhr morgens trafen wir uns am Flughafen beim «Check-in». 1. Nach den zwei Flügen (Zürich-Wien, Wien-Sofia) kamen wir um 12.30 Uhr in Sofia an. Schnell hatten wir all unsere Koffer beieinander. Nur Mariannes Koffer war nicht da. Dieser war noch in Wien, doch zum Glück kam er am Abend an. Nach der Ankunft fuhren wir mit einem kleinen Bus zum Hotel. Gleich darauf mussten wir uns bereit machen um ins Training zu gehen. Nach 3,5 Stunden Training gingen wir zurück ins Hotel um zu duschen und andere Kleider anzuziehen. Danach gingen wir in ein schönes Restaurant in einer Einkaufsstrasse. Alle, müde von der Reise, gingen zurück ins Hotel und schliefen jedoch etwas spät erst ein. – Lou, Jessica

Dienstag: Heute mussten wir schon um 07.20 Uhr aufstehen damit wir rechtzeitig zum Frühstück kommen konnten. Danach sind wir ins Training gelaufen und haben angefangen zu trainieren. Nach drei Stunden hatten wir Pause und gingen in ein typisch bulgarisches Restaurant und haben lecker gegessen. Dann gingen wir erneut ins Training. Danach sind wir in die Stadt gegangen und haben ein paar Sachen gekauft. Am Abend haben wir noch eine Runde «Stadt, Land, Fluss» gespielt und gingen schlafen, dann war der Tag auch schon vorbei. – Dunja, Aleksandra

Mittwoch: An diesem Tag trafen wir uns zum Frühstück um 07.50 Uhr. Die meisten sassen noch verschlafen am Tisch, doch als wir losmarschierten wurden wir allmählich munter. Wir absolvierten wie gestern ein fünfständiges Training und dazwischen war eine Pause von einer Stunde. Nun eilten wir ins Hotel zurück, da es sehr fest regnete, sodass sogar die Füsse nass wurden. Im Warmen machten wir uns bereit fürs Shopping. Mit der U-Bahn fuhren wir zum Einkaufszentrum. Es war ein riesiges Gebäude mit vielen Läden, vor allem Kleider. Um halb sieben fuhren wir wieder mit der Bahn zurück. Gleich

darauf erreichten wir das schöne Restaurant, in welchem wir schon gegessen hatten. Das Essen war köstlich. Wieder Im Hotel spielten wir Montagsmaler und Pantomime. Leider mussten wir dann schon ins Bett, aber wir denken, dass nicht alle sofort einschliefen. Dieser Tag war ein schöner Tag mit vielen Erlebnissen. – Carina, Sofia

Donnerstag: An diesem Tag trafen wir uns zum Frühstück um 07.50 Uhr, dann assen wir. Nach 20 Minuten waren wir fertig und gingen nach oben um die Zähne zu putzen und die Jacke zu holen. Dann gingen wir ins Training. Wir hatten drei Stunden Training, eine Stunde Pause und dann wieder zwei Stunden Training. Wir gingen ins Hotel um uns bereit zu machen, leider konnten wir nicht duschen, weil wir kein warmes Wasser hatten. Das Essen war lecker und wir durften uns ein eigenes Getränk aussuchen. Im Hotel wieder durften wir uns schminken und frisieren. Schon war der Tag vorbei, denn wir mussten schlafen gehen. – Mila, Timea



Freitag: An diesem Tag trafen wir uns schon um 07.40 Uhr zum Frühstück, dann assen wir. Nach 30 Minuten hatten wir fertig gegessen und gingen ins Zimmer um die Zähne zu putzen und den Koffer zu holen. Danach gingen wir ins Training. Wir hatten nur zwei Stunden Training. Nach dem Training mussten wir ganz schnell zum Flughafen fahren. Am Flughafen mussten wir noch durch die Sicherheitskontrolle und dann ging es ab ins Flugzeug. Wir flogen nach Wien und von Wien nach Zürich. In Zürich am Flughafen trafen wir unsere Eltern, danach fuhren wir mit den Eltern nach Hause. – Sarina, Lauren

Kunstturnen Männer Nachwuchswettkämpfe 2017

Talentschau des Nachwuchses

Am Wochenende vom 22./23. April 2017 war die Sporthalle in Freienstein nach einer längeren Pause wieder Schauplatz einer kantonalen Kunstturn-Veranstaltung. Zum ersten Hauptanlass des Ressorts Kunstturnen Männer des ZTV, den kantonalen Nachwuchswettkämpfen, durfte die organisierende Kunstturnerriege Freienstein-Rorbas 150 Nachwuchsturner im Alter von fünf bis vierzehn Jahren begrüssen, die in den Kategorien Einführungsprogramm A (EP A) bis Programm 3 (P3) um Sieg und Ehre turnten.

Das OK unter der Leitung von Reto Joos hat es geschafft eine hervorragende Infrastruktur für die Turnenden zu stellen und auch die Zuschauer zu verpflegen. Den Sponsoren und Gönnern wurde am Samstag dann auch gebührend für ihre Unterstützung gedankt. Der Supporterclub Kunstturnen Freienstein-Rorbas hatte sich dem Apéro ebenfalls angeschlossen. Sie unterstützen die Turner des Kutu Freienstein-Rorbas, welche im Trainingszentrum Winterthur, im RLZ Rümlang oder wie Marco Rizzo sogar im Nationalkader turnen, mit finanziellen Beiträgen.

Den Wettkampfreigen eröffneten am Samstagmittag die Turner des P1. Neben dem Kampf um den Tagesieg ging es für diese 40 Athleten bereits darum, sich ein erstes Mal für eine Selektion für die Schweizer Meisterschaften der Junioren (SMJ) vom 3./4. Juni 2017



Omar Ateyeh, TV Opfikon-Glattbrugg, P1

in Chiasso ins Gespräch zu bringen. Das Resultat der Nachwuchswettkämpfe wird dafür zu einem Drittel angerechnet. Der organisierende Verein Kunstturnriege Freienstein-Rorbas stellte hier acht Turner! Die grösste Gruppe von Vereinsturnern an den beiden Wettkampftagen. Dies möglich macht das grosse Engagement der Leiter. Thomas Gehring und Bartolo Angiola leiten beide seit 30 Jahre die Riege. Der Wettkampf wurde in dieser Kategorie von Omar Ateyeh vom TV Opfikon-Glattbrugg gewonnen, die Abstände zum zweiten Platz mit Quinn Müller und Janis Fässler (beide Wädenswil) war nicht ganz so gross. Alle drei erturnten sich sehr gute Noten und hatten fast den gleichen Ausgangswert bei den Schwierigkeiten. So war dann auch klar, dass Wädenswil mit Quinn Müller, Janic Fässler und Ken Anliker, den Mannschaftspokal mit nach Hause nehmen durfte.

Der Wettkampf im P2 und P3 spielte sich mit 15 bzw. 4 Turnern in sehr kleinem Rahmen ab. Im P2 gewann Carlo Riesco (Wädenswil) klar mit 78.475 vor Nico Oberholzer (Opfikon-Glattbrugg) und Andrin Flisch (Hegi). Leider verletzte sich Nico Oberholzer leicht beim Einturnen und war über die Dauer des Wettkampfes handycapiert. Trotzdem strahlte er vom Podest herab wie ein Sieger. Carlo Riesco zeigte an seinem ersten Wettkampf in dieser Kategorie gleich das erste Mal am Sprung einen Überschlag-Salto zum sicheren Stand.

Im Programm 3 konnte sich Beda Kobler (TV Niederglatt) mit klarem Vorsprung den obersten Podestplatz sichern. Hier wurde der Wettkampf am letzten Gerät dem Reck entschieden, wo Silas Dittmann aus Horgen mehrfach das Gerät verlassen musste. An diesem Gerät erturnte sich Niels Probst vom organisierenden Verein die höchste Note der vier Teilnehmer.

Am Sonntagmorgen war dann die Reihe an den 46 Jüngsten im EP A, von denen einige gar das erste Mal Wettkampfluft schnupperten. Die Konzentration zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu haben war für diese Buben schon eine echte Herausforderung und forderte auch die Betreuerinnen und Betreuer zeitweise gehörig. Mit 49.3 Punkten durfte hier an der Rangverkündi-



Janic Fässler, TV Wädenswil, P1

gung Alexej Naumov (Opfikon-Glattbrugg) die Goldmedaille, Leano Kissling (Rickenbach) Silber und Leano Frangao (Rüti) die Bronzemedaille entgegennehmen.

Den Abschluss dieses Kunstturn-Wochenendes in Freienstein machten die 47 Turner des nationalen Einführungsprogrammes EP. Lars Schlatter (Bülach)

zeigte einen hervorragenden Wettkampf und nahm verdient den 1. Podestplatz ein. Gefolgt von Lewin Doll (Rüti) und Jeremias Morach aus Neftenbach.

Vor der letzten Rangverkündigung war es hinter dem Wettkampfleitertisch plötzlich sehr still geworden und alle blickten in denselben Bildschirm. War etwa das Ranglistenprogramm abgestürzt oder gar alle Noten verschwunden? Das Geheimnis wurde alsbald gelüftet und Ueli Schneider gab bekannt, dass Pablo Brägger Europameister am Reck geworden ist. Mit etwas Improvisationsgeschick wurden den Zuschauern die Bilder von Pablos Gold-Reck-Übung sogleich auf Grossleinwand projiziert. Manch einer hatte eine Hühnerhaut und Tränen in den Augen bei diesen Bildern. Ein riesiger Applaus auch von uns für diese hervorragende Leistung. Dass Oliver Hegi gleich noch Silber holte war dann fast schon überirdisch. Das Ertönen der Nationalhymne bei der Siegerehrung liess dann auch die letzten von den Stühlen aufstehen und mitsingen.

Bei der Verabschiedung der Turner vom EP gab Ueli Schneider allen Motivation mit auf den Weg. Er erzählte vom Nachwuchswettkampf 2005 in Freienstein und dass hier Eddy Yusof auch mal «klein» angefangen hat. So wünschen wir allen kleinen und grossen Turnern weiterhin unfallfreie Wettkämpfe, gute Resultate und den Willen mal «Gross» rauszukommen.

Text: Tanja Klingler-Frieden
Fotos: Christian Klingler

markPro

Ihr Spezialist für Sport und Fitness

Suchst du eine neue Vereinsbekleidung?

Sportladen für Einzel- und Teamausrüstung



- Trainer, T-Shirts und div. Textilien
- Grosse Auswahl an Turnbodies
- Fitness- und Dancebekleidung
- Ring- und Reckleder
- Gym-, Lauf- und Aerobicschuhe
- Nagelschuhe
- Individuelle Vereinsmodelle
- Druck und Stickerei

Die Marke für Turnen und Fitness

hummel

Reebok

PUMA

asics

Reisport

ertma

adidas

JAKO

VENICE BEACH

R

RUSSELL

RÖHNISCH

jwa

CLIQUE

panzeri

POLAR

markPro
Rund um den Sport

MarkPro GmbH | Aufwiesenstr. 2 | 8305 Dietlikon | markpro.ch

Rhythmische Gymnastik, 1. Qualifikationswettkampf Silber und Bronze für die Zürcherinnen

Am 23. und 24. April fand in Le Landeron (NE) der erste Qualifikationswettkampf der Kategorien Juniorinnen, Seniorinnen und der Jugendgruppe G1 für die Schweizer Meisterschaften statt. Die Zürcher Turnerinnen holten sich je eine Silber- und eine Bronzemedaille.

In der Kategorie Juniorinnen P4 (Jahrgang 04) zeigte Dunja Djordjevic (RG Opfikon-Glattbrugg) eine sehr gute und ausdrucksvolle Übung mit Keulen. Trotz kleineren Unsicherheiten mit Ball, Reif und Band durfte sie sich am Ende die Silbermedaille umhängen lassen. Ebenfalls eine gute Leistung zeigte Soraya Clausen (RG Winterthur-Weinland) mit Ball und Keulen und platzierte sich auf dem fünften Rang.

Jessica Roedel (Jg. 03 / RG Wetzikon) und Sina Figi (Jg. 02/ RG Opfikon-Glattbrugg) starten in der Kategorie Juniorinnen P5. Die Konkurrenz, vor allem aus dem Tessin mit ihren temperamentvollen Gymnastinnen, ist sehr stark. Jessica gelangen leider die verlangten Körperelemente mit Keulen nicht nach Wunsch, dadurch wurde auch in der Ausführung ein Abzug gemacht. Dank zwei guten Übungen mit Ball und Reif reichte es ihr dennoch auf den dritten Rang. Ebenfalls aus Zürich, von der RG Opfikon-Glattbrugg turnte Sina Figi als Vereinsgymnastin in der gleichen Kategorie. Die

grosse Ausdruckskraft und die Risikowürfe sind Sina's Spezialität. Obschon ihr bei der Ballkür einige kleinere Verluste unterliefen, reichte es auf den sehr guten siebten Rang von 22 Teilnehmerinnen.

Wie wird gewertet:

Rhythmische Musiken bis zu weichen Klänge mit und ohne Gesang, man hörte alles. Aber was gefällt den beiden Kampfrichtern E1-2, welche diese Wertung abgeben? Musik hat in den neuen Wertungsvorschriften einen grossen Stellenwert bekommen. Zwei Personen ziehen von 10 oder 14 Maximalpunkten diese E1-2 Note ab, dazu kommt noch der «normale» E3-4 Ausführungs-Abzug, danach hat man den totalen Abzugswert der Note E (Execution = Ausführungswert). Gefällt dem Kampfrichter die Musik nicht und auch die Schrittfolge dazu, die Ausdruckskraft oder sogar die Platzierung der Elemente, kann er das abziehen. Die Musik ist daher sehr subjektiv und schwierig zu werten. Man soll sich einfach die geturnte Übung ohne die abgespielte Musik vorstellen. Sieht man die typische Bewegung der Musik oder könnte man ebenso eine andere Musik laufen lassen...? Dies nur als Beispiel von einer Kampfrichterwertung der Note E1-2.

Bericht Peiline Schütze
RG Kampfrichterin



...ab ins Oberengadin

Wandern, Biken, Kiten und vieles mehr. Erkundige Dich jetzt nach unseren Specials. Gemütliche 2½-Zimmer Wohnungen stehen bereit!

www.chesa-arnica.ch Telefon 044 720 06 50

Der Zürcher Turnverband dankt seinen Partnern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern zum Geburtstag und wünschen allen viel Glück und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Hauptsponsorin



Sponsoren



Lokale Sponsoren



Partner / Supplier



Juli

Hansruedi Looser	Dietikon	02.07.1950	Walter Müller	Adliswil	17.07.1956
Heidi Hausamann	Egg b. Zürich	04.07.1942	Ralf Merk	Weisslingen	18.07.1973
Rolf Lüthi	Zell	04.07.1947	Marcel Girod	Unterstammheim	20.07.1943
Werner Schneiter	Obfelden	04.07.1951	Christian Kunz	Männedorf	20.07.1948
Barbara Sigg	Seuzach	04.07.1962	Walter Minder	Wohlen	22.07.1951
Beat Herter	Rutschwil-Dägerlen	06.07.1958	Albert Widmer	Ossingen	22.07.1950
Ursi Iten	Oberengstringen	06.07.1955	Walter Bretscher	Henggart	23.07.1948
Hansruedi Wettstein	Affoltern am Albis	07.07.1942	Ernst Homberger	Gossau	23.07.1937
Rita Fuhrer	Auslikon	10.07.1953	Sue Hottinger	Opfikon	24.07.1954
Regula Blaser	Höri	11.07.1956	Bea Altorfer	Winterthur	25.07.1963
Erica Brennwald	Uster	13.07.1953	Daniela Bär	Pfungen	26.07.1981
Ursi Bieri	Küsnacht	14.07.1949	Ernst Wild	Richterswil	29.07.1935
Urs Landolf	Opfikon	14.07.1954	Peter Keller	Pfungen	30.07.1933
Christian Lienhard	Teufen	14.07.1969	Werner Ruprecht	Affoltern am Albis	30.07.1947
Margareta Kunz	Winterthur	15.07.1933	Gabi Jehle	Rikon im Tösstal	31.07.1969
Daniel Isenschmid	Urdorf	16.07.1966			



Wir trauern um unser kürzlich verstorbenes Ehrenmitglied
Werner Kurt-Rueger, TV Obfelden, 24. August 1933 bis 20. April 2017
 Wir werden Werner in dankbarer Erinnerung behalten.
 Zürcher Turnverband

AGENDA

Datum	Tag	Veranstaltung	Sportart	Verband/ Region	Ort
-------	-----	---------------	----------	--------------------	-----

Juni

02.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo 7/2017		ZTV	
03.-04.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Kunstturnen Junioren	Kutu M	STV	Chiasso
06.	Di	Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf AZO	LA	AZO	Adliswil
10.	Sa	42. Berner Oberländischer Kunstturnertag	Kutu M	Diverse	Thun
10.-11.	Sa-So	Regionalmeisterschaften WTU		WTU	Winterthur-Wülflingen
10.-11.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Kunstturnen Juniorinnen	Kutu F	STV	Utzenstorf
10.-11.	Sa-So	Schweizer Meisterschaften Rhythmische Gymnastik	RG	STV	Bülach
16.-18.	Fr-So	Kantonales Turnfest KTF2017		ZTV	Tösstal
18.	So	Kantonale Veteranentagung		Vereinigung	Tösstal
23.-25.	Fr-So	Kantonales Turnfest KTF2017		ZTV	Tösstal
30.	Fr	Redaktionsschluss Turninfo 8/2017		ZTV	

IHR VEREINSAUSRÜSTER

Jim Bob®

JIB

**JETZT
GRATIS
KATALOGE
ANFORDERN!**

www.jimbob.ch

Jim Bob AG

Fohlochstr. 5a - 8460 Marthalen

Tel.: 052 305 40 00 - info@jimbob.ch

AZB
8604 Volketswil

Adressänderungen
und unzustellbare Exemplare an:

Zürcher Turnverband
Industriestrasse 25
8604 Volketswil

Für sportliche Höhenflüge

Wir unterstützen
über 80 Turnanlässe
im Kanton Zürich.

Mehr unter www.zkb.ch/sponsoring

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank